

## Jüdischer Friedhof Gerberstraße in Aldenhoven

Schlagwörter: [Jüdischer Friedhof](#), [Judentum](#), [Bethaus](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Aldenhoven

Kreis(e): Düren

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



### Die jüdische Gemeinde Aldenhoven seit dem frühen 19. Jahrhundert:

Seit dem 17. Jahrhundert lebten (wieder) Juden in Aldenhoven. Die Bevölkerungszahl war seit Beginn des 19. Jahrhunderts rückläufig. Aldenhoven gehörte seit 1859 zur Filialgemeinde Langweiler der Bezirkssynagogengemeinde Jülich.

**Gemeindegröße um 1815:** 68 (1806), **um 1880:** 31 (1885), **1932:** 6 (1933), **2006:** –.

**Bethaus:** Vor dem Bau der Synagoge in Langweiler 1854 existierte eine Betstube in Aldenhoven, die 1843 auch von den Juden in Niedermerz besucht wurde (vorstehende Angaben alle nach Reuter 2007).

**Friedhof:** Der Friedhof datiert aus dem 18. Jahrhundert. Er wurde in der NS-Zeit weitgehend zerstört.

Ergänzung 2011: Heute liegt der 1820 bis 1935 belegte Friedhof versteckt hinter Garagen, es stehen dort nur noch fünf Grabsteine. Nachdem der Begräbnisplatz 1939 an eine Privatperson verkauft wurde, erwarb 1953 die *Jewish Trust Corporation* den kleineren belegten, etwa 158 Quadratmeter großen Teil. Ursprünglich war der Friedhof sieben Mal größer (de.wikipedia.org).

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2011)

### Internet

[de.wikipedia.org](http://de.wikipedia.org): Jüdischer Friedhof Aldenhoven (abgerufen 09.06.2011)

### Literatur

**Jehle, Manfred (1998):** Die Juden und die jüdischen Gemeinden Preußens in amtlichen Enquêtes des Vormärz, 4 Teile. (Einzelveröffentlichungen der Historischen Kommission zu Berlin 82.) S. 1318, München.

**Pracht, Elfi (1997):** Jüdisches Kulturerbe in Nordrhein-Westfalen, Teil I: Regierungsbezirk Köln. (Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern im Rheinland 34.1.) S. 85-86, Köln.

**Reuter, Ursula (2007):** Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts.  
(Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) S. 23, Bonn.

Jüdischer Friedhof Gerberstraße in Aldenhoven

**Schlagwörter:** Jüdischer Friedhof, Judentum, Bethaus

**Straße / Hausnummer:** Gerberstraße

**Ort:** 52457 Aldenhoven

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturlauswertung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1701 bis 1800, Ende 1933 bis 1945

**Koordinate WGS84:** 50° 53 48,51 N: 6° 17 17,4 O / 50,89681°N: 6,28817°O

**Koordinate UTM:** 32.309.304,45 m: 5.641.852,93 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.520.317,34 m: 5.640.206,29 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Jüdischer Friedhof Gerberstraße in Aldenhoven“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-11979-20110609-4>  
(Abgerufen: 21. April 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

